



# LANDRATSAMT DONAU-RIES

Landratsamt Donau-Ries - Gesundheitsamt - 86607 Donauwörth

An die

Ärztinnen und Ärzte im

Landkreis Donau-Ries

☎ Tel.-Durchwahl: 0906/74-407

Fax-Nummer: 0906/74-415

E-Mail: [gesundheitswesen@lra-donau-ries.de](mailto:gesundheitswesen@lra-donau-ries.de)

Donauwörth, 05.09.2018

## Gesundheitsamts-Ärzte-Rundbrief 2018

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

das Gesundheitsamt im Landratsamt Donau-Ries möchte Sie mit dem **Gesundheitsamts-Ärzte-Rundbrief 2018** wieder über aktuelle Themen informieren. Bitte leiten Sie den Rundbrief auch ggf. an die Ihnen unterstellten Kollegen weiter.

### STIKO-Impfempfehlungen 2018/2019

Die STIKO-Impfempfehlungen wurden aktualisiert und im Epidemiologischen Bulletin (34/2018) veröffentlicht.:

[https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2018/Ausgaben/34\\_18.pdf?blob=publicationFile](https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2018/Ausgaben/34_18.pdf?blob=publicationFile)

### Die Neuerungen in den Empfehlungen der STIKO für 2018/2019 sind folgende:

- **Influenza:** Präzisierung der Influenzaimpfempfehlung, für die Impfung gegen die saisonale Influenza einen quadrivalenten Impfstoff zu verwenden
- **HPV:** HPV-Impfempfehlung für Jungen im Alter von 9 bis 14 Jahren
- Neue Tabelle zur **Tetanus-Postexpositionsprophylaxe**
- **FSME:** Ergänzung der neu ausgewiesenen FSME-Risikogebiete
- **Impfmanagement in der Arztpraxis:** Neues Kapitel mit Hinweisen zur Organisation von Schutzimpfungen im Praxisalltag
- **Redaktionelle Überarbeitung** der STIKO-Empfehlungen:
  - Überarbeitung des Kapitels zu Impfempfehlungen für MigrantInnen und Asylsuchende nach Ankunft in Deutschland
  - Impfkalender: Obere empfohlene Altersgrenze für die zweite Tdap-Auffrischimpfung und die erste Polio-Auffrischimpfung auf 16 Jahre herabgesetzt
  - Tabelle zur sequenziellen Pneumokokkenimpfung
  - Überarbeitung des Abschnitts zu Nachholimpfungen mit 5- und 6-fach Impfungen (DTaP-IPV-Hib+(Hep B)) bei Kindern im Alter von 12 Monaten bis < 5 Jahren
  - Hinweise zum Impfschaden und Anerkennung von Impfschäden
  - Geschlechtergerechte Formulierungen
  - Ergänzung der Tabelle zu Handelsnamen und Anwendungsalter der Impfstoffe

Die Neuerungen in den aktuellen STIKO-Empfehlungen der Ständigen Impfkommission finden Sie unter:

[https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2018/Ausgaben/35\\_18.pdf?blob=publicationFile](https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2018/Ausgaben/35_18.pdf?blob=publicationFile)

Landratsamt Donau-Ries • Pflegestraße 2 • 86609 Donauwörth  
[www.lra-donau-ries.de](http://www.lra-donau-ries.de) • [info@lra-donau-ries.de](mailto:info@lra-donau-ries.de)  
Telefon: (0906) 74-0

#### Öffnungszeiten:

Mo - Fr 7.30 - 12.30 Uhr und Do 14.00 - 17.00 Uhr  
Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich

#### Bankverbindungen:

Sparkasse Donauwörth  
IBAN: DE39 7225 0160 0190 0034 00

Sparkasse Nördlingen  
IBAN: DE35 7225 0000 0000 1012 20

Raiff.-Volksbank Donauwörth eG  
IBAN: DE96 7229 0100 0003 0700 00

Raiff.-Volksbank Ries eG  
IBAN: DE28 7206 9329 0002 4107 02

### **STIKO-Empfehlung der HPV- Impfung für Jungen im Alter von 9 bis 14 Jahren**

Die STIKO empfiehlt die Impfung gegen HPV für Jungen im Alter von 9 bis 14 Jahren. Eine Immunisierung sollte vor dem ersten Sexualkontakt erfolgen. Wie bei der HPV-Impfung für Mädchen sind im Alter von 9 bis 14 Jahren zwei Impfungen im Abstand von mindestens 5 Monaten notwendig. Wenn die erste HPV-Impfung im Alter von 15 Jahren oder älter verabreicht wird, sind insgesamt drei Impfungen notwendig. Eine Nachholimpfung sollte bis zum Alter von 17 Jahren erfolgen. Das Impfziel der HPV-Impfung von Mädchen und Jungen ist die Reduktion der Krankheitslast durch HPV-assoziierte Tumoren.

[https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2018/Ausgaben/26\\_18.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/EpidBull/Archiv/2018/Ausgaben/26_18.pdf?__blob=publicationFile)

### **Schutzimpfung gegen Humane Papillomviren (HPV)**

In Bayern waren im Jahr 2015 nach Daten des Robert Koch-Instituts nur knapp ein Viertel der 15-jährigen Mädchen geimpft, bei den 17-Jährigen waren es ein Drittel. Gebärmutterhalskrebs ist der dritthäufigste bösartige Genitaltumor bei Frauen. In Deutschland erkranken nach Schätzungen von Experten mehr als 4.000 Frauen pro Jahr an Gebärmutterhalskrebs – circa 1.500 sterben daran. HPV-Viren sind dabei die Hauptverursacher. In Bayern gibt es jährlich rund 600 Fälle von Gebärmutterhalskrebs.

<https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/ImpfungenAZ/HPV/HPV.html>

<https://www.stmgp.bayern.de/vorsorge/impfen/impfkalender/humanes-papilloma-virus/>

### **Masern, Europa (neu), WHO-Pressemitteilung, 20.08.2018**

In der ersten Jahreshälfte 2018 wurden bereits mehr als 41.000 Masern-Fälle in der WHO-Euro-Region gemeldet, deutlich mehr als die 12-Monats-Fallzahlen der Vorjahre. Mit mehr als 23.000 Fällen ist die Ukraine am stärksten betroffen. Nach Einschätzung des Robert Koch-Instituts ist trotz dieser erhöhten Masernaktivität in einigen Mitgliedsstaaten der WHO-Euro-Region die Anzahl der Masernfälle in Deutschland (472 mit Stand 25.08.2018) in diesem Jahr im Vergleich zu manchen Vorjahren „moderat“ geblieben. Link zur Pressemitteilung:

<http://www.euro.who.int/en/media-centre/sections/press-releases/2018/measles-cases-hit-record-high-in-the-european-region>

### **„Gesundheitsreport Bayern“ 2-2018; Impfstatus der Kinder in Bayern; Focus Pertussis – Update 2018**

Das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) hat den „Gesundheitsreport Bayern“ (Ausgabe 2-2018) veröffentlicht. Intensiv wird derzeit zudem über die Verbesserung der Impfquoten bei Keuchhusten diskutiert. Eine Meldepflicht für Keuchhusten-Fälle wurde in Deutschland erst 2013 eingeführt. Die Keuchhustenimpfung ist Vertiefungsthema dieses Gesundheitsreports (Abschnitt 2). Insgesamt hat die Gefährdung der Bevölkerung durch Infektionskrankheiten im 20. Jahrhundert stark abgenommen. Ende des 19. Jahrhunderts entfiel noch fast die Hälfte der Sterbefälle in Bayern auf Infektionskrankheiten (Gesundheitsreport 1/2009), 2015 waren es etwa 6 %, meist Lungenentzündungen im höheren Alter. Etwa 30 Kinder unter 15 Jahren starben 2015 an Infektionskrankheiten Sie finden ihn unter folgender Internetadresse unter der Rubrik „Impfen“:

<https://www.lgl.bayern.de/gesundheitsberichterstattung/themen/index.htm>

Im Zuge der Digitalisierung sind wir bemüht, Sie stets auch online über Neuerungen auf dem Laufenden zu halten. Sie finden dieses Rundschreiben und weitere Informationen zu verschiedenen Themen auch auf der Homepage des Landratsamtes unter

<http://www.lra-donau-ries.de/Landratsamt/Buergerservice/Aufgabenbereiche/Gesundheitsamt-Humanmedizin.aspx>

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

Ihr Ärzteteam des Gesundheitsamtes Donau-Ries

---

**Landratsamt Donau-Ries • Pflögstraße 2 • 86609 Donauwörth**  
www.lra-donau-ries.de • info@lra-donau-ries.de  
Telefon: (0906) 74-0

**Bankverbindungen:**  
Sparkasse Donauwörth  
IBAN: DE39 7225 0160 0190 0034 00

Raiff.-Volksbank Donauwörth eG  
IBAN: DE96 7229 0100 0003 0700 00

**Öffnungszeiten:**  
Mo - Fr 7.30 - 12.30 Uhr und Do 14.00 - 17.00 Uhr  
Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich

Sparkasse Nördlingen  
IBAN: DE35 7225 0000 0000 1012 20

Raiff.-Volksbank Ries eG  
IBAN: DE28 7206 9329 0002 4107 02